

Liederlust und Zwischentöne

Ein intergenerationelles Konzert für Menschen in jedem Alter

Mit *Liederlust und Zwischentöne* präsentiert das Ensemble Tiny Bridges ein einmaliges Erlebnis: Ein interaktives Konzert, das sich mit dem Thema Heim- und Fernweh auseinandersetzt. Dabei werden Musikstücke und Lieder aus der ganzen Welt sowie von Johannes Brahms neu arrangiert dargeboten. Lieder verbinden uns, sie bringen uns an andere Orte oder geben uns ein heimatliches Gefühl. Das Ensemble Tiny Bridges stimmt Volkslieder an, die Verbundenheit und Erinnerung hervorrufen – und auch so manche Zwischentöne.

Als transkulturelles Ensemble des Bridges Kammerorchester vereint Tiny Bridges Musiken aus verschiedensten Regionen der Welt miteinander und lässt aus ihrer Fusion etwas Neues entstehen.

Dauer: 50 Minuten

Eleanna Pitsikaki, Kanun
Khadim Seck, Djembe/Tamma/Flute peul
Samira Memarzadeh, Harfe
Youssef Laktina, Perkussion
Nicola Vock, Kontrabass
Rabie Azar, Viola
David Kennedy/Agustín León, Bariton

Konzept: Samira Memarzadeh
Regie: Katrin Sedlbauer

Eine Koproduktion des [Musikfestival Heidelberger Frühling](#) und des Bridges Kammerorchester.

Sie möchten uns einladen?

Nicola Vock, Leiterin Education und Community

nicola.vock@bridges-kammerorchester.de

www.bridges-kammerorchester.de